

„Braucht mein Kind eine Zahnsperre?“

Ein Elternratgeber informiert über die kieferorthopädische Behandlung

Die Kieferorthopädie ist bereits zum zweiten Mal Thema eines Ratgeber-Hefes der Zeitschrift Eltern for



Family. Unter dem Titel „Braucht mein Kind eine Zahnsperre?“ werden Eltern kompetent und umfassend über alle wichtigen Aspekte einer kieferorthopädischen Behandlung von Kindern und Jugendlichen aufgeklärt.

Die fachlichen Hintergrundinformationen der achtseitigen Broschüre hat der Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden e.V. (BDK) zur Verfügung gestellt. In eigener Sache wirbt der BDK auf einer Seite des Ratgeber-Hefes für ein schönes Kinderlächeln.

Die Broschüren können zum Selbstkostenpreis von 5 Euro plus Versand im 50-Stückpaket bei der Bundesgeschäftsstelle des BDK bezogen werden. Bestellungen können Sie per Fax, E-Mail oder Post aufgeben.

KN Adresse

Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden e.V. (BDK)
Ackerstraße 3
10115 Berlin
Tel.: 0 30/27 59 48 43
Fax: 0 30/27 59 48 44
E-Mail: info@bdk-online.org
www.bdk-ev.de

Voll im Trend: Cosmetic Dentistry

„Schönheit als Zukunftstrend“ wird nach Ansicht vieler Fachleute in den kommenden Jahren auch die Nachfragesituation im Dentalmarkt grundsätzlich verändern. Neben der Wiederherstellung

oder Verbesserung natürlicher funktionaler Verhältnisse im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich wird es zunehmend Nachfrage zu darüber hinausgehenden kosmetischen und optischen Verbesserungen oder Veränderungen geben. Ähnlich wie im traditionellen Bereich der Schönheitschirurgie wird auch die Zahnmedizin in der Lage sein, dem Bedürfnis nach einem jugendlichen, den allgemeinen Trends folgenden Aussehen zu entsprechen.

Die Oemus Media AG dokumentiert diesen Trend mit der erstmals Ende Oktober erschienenen Fachzeitschrift „cosmetic dentistry“. Dass dieser neue An-

satz genau den Zeitgeist trifft und das Interesse an diesem Thema sehr groß ist, zeigt die Tatsache, dass bereits vor Erscheinen der ersten Ausgabe der „cosmetic dentistry“ über 500 Abonnenten gewonnen werden konnten.

Die „cosmetic dentistry“ ist das offizielle Organ der neu gegründeten Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin, die am 26./27.03.2004 ihren 1. Jahreskongress in Berlin durchführen wird.

KN Adresse

Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: kontakt@oemus-media.de
www.oemus-media.de



Kundennähe bewiesen

ULTRADENT und Baisch präsentieren Showroom in Düsseldorf



Wohndesign, wird jetzt auch hochwertige Praxisausstattung präsentiert. Moderne, praxisorientierte und hochwertige Produkte sind schon lange das Bestreben von ULTRADENT und Baisch. Es reicht aber nicht immer beste Produkte anzubieten, der Kunde

möchte auch gerne seine neue Technik erleben und sein neues Praxis-Design vor Augen haben.

Aus diesem Grund haben sich beide Firmen entschlossen, gemeinsam eine kleine Oase der Ruhe, der Phantasie, des Designs und der Technik zu schaffen. Und damit der Zahnarzt sich nicht nur vorstellen muss, wie seine neue Praxis, die neuen Möbel und der neue Arbeitsplatz harmonisieren, kann er es hier schon vorher in vielen Variationen auf sich wirken lassen.

Bei Espresso oder Cappuccino,

bei Altbier oder Prosecco, auf jeden Fall aber mit fachkundiger Beratung kann man hier in aller Ruhe und angenehmster Atmosphäre Ideen von der neuen Praxis erleben und genießen. ULTRADENT und Baisch freuen sich auf Ihren Besuch. Bitte melden Sie sich vorher an, damit man sich für Sie und Ihre Wünsche Zeit nehmen kann: ULTRADENT: Tel.: 0 89/42 09 92 70/Baisch, Tel.: 02 11/13 15 32

KN Adresse

ULTRADENT
Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Stahlgruberring 26
81829 München
Tel.: 0 89 / 42 09 92-70
Fax: 0 89 / 42 09 92-50
E-Mail: info@ultradent.de
www.ultradent.de

Karl Baisch GmbH
Siemensstraße 2
71384 Weinstadt
Tel.: 0 71 51/69 20
Fax: 0 71 51/69 22 94
E-Mail: info@baisch.de
www.baisch.de

Arbeitsabläufe der Online-Erfassung im Überblick

Medizinprodukte-Informationssystem von DIMDI jetzt auch mit Präsentationen von Arbeitsabläufen

Im internetbasierten Erfassungssystem für die Anzeigen von Medizinprodukten und In-vitro-Diagnostika im Zusammenhang mit dem erstmaligen Inverkehrbringen und dem Sicherheitsbeauftragten stehen den Nutzern seit Neues-

tem Präsentationen zur Verfügung. Damit stellt das Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) neben der Datenerfassung innerhalb des Medizinprodukte-Informationssystems auch strukturierte Übersichten zur Verfügung, die alle vorgesehenen Arbeitsabläufe für Anzeigepflichtige und Behörden darstellen. Als kleines Nachschlagewerk sollen sie Unterstützung beim Ausfüllen der Formulare geben. Mit Hilfe von Screenshots wird dabei Schritt für

Schritt der Bearbeitungsgang erläutert. Per Mausclick können spezielle Arbeitsabläufe angezeigt werden. Für Anzeigepflichtige ist jeweils eine Möglichkeit für jeden ausführbaren Arbeitsablauf anklickbar wie zum Beispiel „Erstanzeige des Produktes“ oder „Erstanzeige/Änderung Sicherheitsbeauftragter“.

KN Adresse

Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)
Waisenhaugasse 36-38a
50676 Köln
Tel.: 02 21/47 24-1
Fax: 02 21/47 24-4 44
E-Mail: posteingang@dimdi.de



Die Anmeldung als erster Arbeitsschritt ist ein Teil der Präsentation.

Informationsoffensive des BDK

Mit einer Informations-Kampagne will der BDK die Öffentlichkeit für die Belange der Kieferorthopäden sensibilisieren

Der Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden (BDK) startet im nächsten Jahr eine breit angelegte Informationsoffensive. Vorrangig sollen damit Patienten, Patienten-Eltern und Öffentlichkeit über die Position der Kieferorthopäden informiert werden. Zu dem niedrigen Vergütungsniveau, wie es die neue BEMA-Bewertung vorgibt, können Kieferorthopäden künftig ihre Behandlungsleistungen nicht mehr erbringen. Die Patienten bzw. die Patienten-Eltern werden deshalb in Zukunft für die Leistungen der Kieferorthopäden mehr zahlen müssen. Die Kampagne soll damit nicht nur über die durch BEMA-Abwertung und Gesundheitsreform veränderten Bedingungen informieren, sondern auch die Motivation für mehr Eigenbeteiligung stärken. Gleichzeitig werden Kinder und Jugendliche sowie erwachsene Patienten direkt angesprochen und über die Kieferorthopädie und deren Bedeutung aufgeklärt.

Als Kern der Kampagne wurde ein komplett neuer Auftritt für die Kieferorthopäden entwickelt. Mit dem neuen Logo „kfo“ will der BDK langfristig ein Markenzeichen schaffen, um die öffentliche Wahrnehmung der Kieferorthopäden zu verstärken. Das rote Logo findet sich sowohl in dem Informationspaket für die Praxen, als auch in den Informationsmaterialien für die Patienten wieder.

Unter der Überschrift „Das ist es uns wert“ wurden spezielle Plakate und Broschüren für die Praxis entwickelt. Sie zeigen wichtige Argumente für die Motivation der Patienten-Eltern auf und basieren in ihrer Gestaltung auf positiven Erfahrungen, Verantwortung und Emotionalität. Mit besonderen Plakaten und Einladun-

gen werden erwachsene Patienten über die verschiedenen kieferorthopädischen Behandlungsmöglichkeiten aufgeklärt. Auch an die jungen Patienten

bundesweite Öffentlichkeitsarbeit und die zentrale werbliche Unterstützung. Vorgesehen sind hierzu Plakate, Einladungsflyer, Postkarten, Anzeigen in überre-



Ein neues Logo für die Kieferorthopäden.

wurde gedacht: Mit der Postkarten- und Anzeigen-Kampagne „Das Lächeln der Stars von morgen“ spricht der BDK Jugendliche an und zeigt, dass schöne und gesunde Zähne für ihre Zukunft wichtig sind. Speziell dafür wurde auch der Internet-Auftritt www.zahnspangen.org überarbeitet. Die Informationsoffensive des BDK startet am 19. März 2004 mit einem bundesweiten Tag der offenen Tür in allen kieferorthopädischen Praxen. Geplant ist, diesen Tag jeweils auf regionaler Ebene als gemeinsame Veranstaltung der BDK-Mitglieder durchzuführen. Der BDK übernimmt die

regionalen Medien, Internet und die Herstellung von Informationsmaterialien und spielerischen Info-Angeboten für Kinder und Jugendliche. Zur Unterstützung der Praxen bietet der BDK seinen Mitgliedern ein umfangreiches Paket an Werbematerial und Informationsmaterial an.

KN Adresse

Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden (BDK)
Ackerstraße 3
10115 Berlin
Tel.: 0 30/27 59 48-43
Fax: 0 30/27 59 48-44
E-Mail: info@bdk-online.org
www.bdk-online.org